Inhaltsverzeichnis.

Seite

I. Kapitel. Die Notwendigkeit der sozialen Schulerziehung 5

II. Kapitel. Das Wesen der sozialen Erziehung.

1) Begriff und Ziele der sozialen Erziehung 10

2) Die Grundsätze der sozialen Schulerziehung.

a. Die Erziehung zur sozialen Lebensauffassung (Idealismus) 12

b. Die Erziehung zum Wahren (Logische Erziehung) 16

c. Die Erziehung zum Guten (Ethische Erziehung) 18

d. Die Erziehung zum Schönen (Aesthetische Erziehung) 20

III. Kapitel. Die Rolle der sozialen Erziehung im Schulbetriebe.

1) Der Begriff „Schule“ 21

2) Die sozial-erzieherische Bedeutung der Schulorganisation 24

3) Die soziale Erziehung im Innenleben des Schulorganismus.

a. Verfehlungen der Schüler 26

b. Allgemeine soziale Erscheinungen im Schulleben 38

c. Individualität und soziale Erziehung 50

4*) Der Unterricht im Dienste sozialer Erziehung.

a. Allgemeines 54

b. Die logisch-erzieherische Bedeutung des Unterrichts 58

c. Die ethisch-soziale Bedeutung des Unterrichts. . 60

d. Die ästhetisch-erzieherische Bedeutung des Unterrichts 67

*) Berichtigung: Statt 3) ist auf Seite 54 des Textes **4)** zu lesen.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Seite

IV. Kapitel. Soziale Schulerziehung und persönliche Lebensführung.
1) Der allgemeine Charakter der sozialen Lebensführung 70
2) Die Erziehung zur Natürlichkeit und Schlichtheit in der Lebensführung 72
3) Die Erziehung zur Natur 75
4) Die Erziehung zur Gesundheit 79
5) Schulerziehung und Alkoholfrage 81
6) Schulerziehung und sexuelle Frage 90
7) Die Weckung allgemeiner sozialer Interessen durch die Schule 93
Schlussbetrachtung 97

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf